

Pressemitteilung

Fernbus: In nur 12 Monaten etabliert sich ein neues Verkehrsmittel

Nürnberg, 08.01.2014 - Seit Januar 2013 rollt die Fernbus-Flotte auf Deutschlands Straßen von Stadt zu Stadt und hat allein in den ersten zwölf Monaten rund 8,3 Millionen Fahrgäste befördert. In nur einem Jahr hat sich das Angebot an Busverbindungen verdreifacht. Fernbusse.de hat einen Blick in den Rückspiegel geworfen, bevor es im neuen Jahr volle Fahrt voraus heißt. Gemeinsam mit seinen Nutzern hat das Vergleichsportale den Fernbus des Jahres 2013 gekürt.

Fernbusse auf der Überholspur

In einer Rekordzeit von zwölf Monaten hat sich der Fernbus in Deutschland durchgesetzt. Nach Schätzungen von Fernbusse.de reisten im ersten Jahr nach der Liberalisierung des Fernbus-Markts rund 8,3 Millionen Fahrgäste mit den neuen Bussen. Gerade junge Anbieter wie FlixBus oder MeinFernbus nutzten zum Jahresbeginn die Chancen der Marktöffnung und konnten sich aus dem Nichts hohe Marktanteile sichern sowie dazu beitragen, den Fernbus in den Köpfen zu etablieren. In der ersten Hälfte des Jahres konnte man - auch begleitet von einem breiten Medienecho - ein explosionsartiges Wachstum der Nachfrage beobachten. Das damals noch dünne Netz, das zunächst auf Verbindungen großer Metropolen beschränkt war, konnte da jedoch nicht mithalten. Der Netzausbau wurde vor allem in der zweiten Jahreshälfte vorangetrieben. So sind mittlerweile große Metropolen mit hoher Frequenz angebunden, aber auch viele mittlere Städte sind bereits sinnvoll in die Fahrpläne integriert. Noch im Juli blieben 49 Prozent der Suchanfragen unserer Besucher unbeantwortet, im November dagegen stehen so viele Buslinien zur Verfügung, dass 73 Prozent der auf Fernbusse.de gesuchten Verbindungen auch angeboten werden. Damit stehen Reisenden in Deutschland 5.100 Fernbusfahrten pro Woche zur Verfügung - dreimal mehr als noch im Januar mit 1.540 Verbindungen. Der Herbst ist vor allem von dem intensiven Konkurrenzkampf der Anbieter mit Sparaktionen und Gutscheinen geprägt, aber auch von dem Markteintritt großer Konzerne. Im Oktober legten die Busse der Kooperation von ADAC und Deutsche Post einen aggressiven Start hin. Gleichzeitig investierte Daimler in FlixBus, was sich deutlich bemerkbar machte in einem rapiden Netzausbau. Diese Entwicklungen zeigten sich auch in einem enormen Zuwachs beim Ticketverkauf. Auch auf Fernbusse.de vervierfachte sich die Anzahl der Suchanfragen von 5.000 pro Tag im Juli auf 20.000 pro Tag im Dezember.

Warum ist der Fernbus so erfolgreich?

Zunächst ist es der Preis, der die Kunden anspricht. Wie wir in einem Verkehrsmittelvergleich ermittelt haben, liegt der durchschnittliche Kilometerpreis im Fernbus mit 5,7 Cent unter dem der Mitfahrgelegenheit mit 6,5 Cent. In der Bahn zahlen Reisende mit 14,4 Cent pro Kilometer mehr als doppelt so viel. Überzeugen kann aber mittlerweile auch das große Angebot an Fernbuslinien - vor allem mit bequemen und günstigen Direktverbindungen. Trotz der niedrigen Preise können die Anbieter auch mit ihrem Service punkten, wie viele gute Bewertungen auf unserem Portal zeigen. Selbst die große Angst vor Unpünktlichkeit hat sich als unbegründet erwiesen, die Fernbusse bewegen sich hier weitestgehend auf dem Niveau der Bahn. Nicht zuletzt sind es aber die starken Online-Marketingmaßnahmen der Anbieter, die ausführliche Berichterstattung der Presse sowie die Arbeit von Vergleichsportalen, die Fernbusse immer erfolgreicher werden lassen.

Fernbus des Jahres 2013: MeinFernbus knapp vor FlixBus

Nach einem Jahr Fernbusverkehr in Deutschland wollten wir wissen, wer den besten Job gemacht hat und haben zur Wahl zum [Fernbus des Jahres](#) aufgerufen. Den Gesamtsieg und das Siegel „Fernbus des Jahres 2013“ konnte sich MeinFernbus sichern. Nur knapp dahinter steht FlixBus auf dem Siebertreppchen. „Bei der Wahl zum Fernbus des Jahres lieferten sich mit MeinFernbus und FlixBus gerade die beiden Anbieter, die maßgeblich die Bekanntheit der Fernbusse geprägt haben, ein enges Kopf-an-Kopf-Rennen“, so Andreas Oswald, Portalmanager Fernbusse.de. Gewählt wurde in drei Kategorien, aus welchen der Gesamtsieger ermittelt wurde. In einem Online-Voting konnten die Nutzer selbst zwischen dem 3. und dem 31. Dezember ihren liebsten Anbieter wählen. Dabei hatte FlixBus die Nase vorn und konnte mit 43 Prozent der 1.774 abgegebenen Stimmen den Sieg erringen. Das beste Netz kürte unsere Jury. In dieser Kategorie wurde aber nicht nur die bloße Anzahl der möglichen Verbindungen gewertet, sondern auch die durchschnittliche Frequenz der Linien pro Tag sowie Service und Zusatzleistungen der Anbieter. Den Pokal konnte hier MeinFernbus holen. In der dritten Kategorie waren wieder die Kunden gefragt. Aus allen über das Jahr hinweg abgegebenen Nutzerbewertungen für Buskomfort, Pünktlichkeit und Service errechneten wir den Service-Champion DeinBus.de. Daneben wurde in einem zweiten Online-Voting Likaliner als bester regionaler Anbieter gekürt.

2014 wird ein gutes Jahr für Fernbusreisende

Auch im neuen Jahr werden die Anbieter in den Ausbau des Streckennetzes investieren. Gerade ADAC Postbus will weiter wachsen und kündigte schon jetzt eine deutliche Angebotsausweitung für Februar an. Aber auch im Bereich Service wollen viele Anbieter ihre Leistungen verbessern, wie wir erfahren konnten. So soll das Verspätungsmanagement mit neuen Tools wie Handy-Apps oder QR-Codes an den Haltestellen weiter ausgebaut werden, aber auch der Komfort im Bus soll durch die Aufrüstung des WLAN-Angebots gesteigert werden. Die Nachfrage am Markt wird nach unseren Einschätzungen auch im Jahr 2014 weiter anziehen, aber wohl deutlich moderater, wie auch die Entwicklung der letzten Monate des vergangenen Jahres gezeigt hat. Verbraucher werden auch 2014 - wie schon im letzten Quartal 2013 - von günstigen Preisen und Rabattaktionen profitieren. Gleichzeitig wird sich aber auch der Service durch die Initiativen der Anbieter weiter verbessern und das Angebot an Busverbindungen wachsen.

Kontakt:

www.fernbusse.de/presse/

Ansprechpartner:

Andreas Oswald

dialogbetrieb GmbH & Co. KG

Weintraubengasse 2

90403 Nürnberg

Tel: 0911/148 77 972

presse@fernbusse.de

Fernbusse.de ist ein Portal der dialogbetrieb GmbH & Co. KG mit Sitz in Nürnberg. Seit 2004 ist das Unternehmen vor allem darauf spezialisiert, mit Internet-Services Verbrauchern Entscheidungshilfen bei komplexen Produkten zu geben und mit einfachen Rechnern und intelligenten Suchen sowie Ratgebern wertvolle Dienste bereitzustellen. Das Spektrum umfasst dabei Portale aus den Bereichen Finanzen, Mobilität und Kultur.